

Presseinformation



Landtagsfraktion Schleswig-Holstein

Pressesprecherin
Claudia Jacob

Landeshaus
Düsternbrooker Weg 70
24105 Kiel

Telefon: 0431 / 988 - 1503
Fax: 0431 / 988 - 1501
Mobil: 0172 / 541 83 53

presse@gruene.ltsh.de
www.sh.gruene-fraktion.de

Nr. 062.11 / 01.02.2011

Mehr Schatten als Licht

Zu der Pressekonferenz der Minister Klaus Schlie und Jost de Jager zur Zwischenbilanz ihrer Politik zur Stärkung von Mittelstand und Kommunen erklärt der wirtschaftspolitische Sprecher der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, **Andreas Tietze**:

Die Kommunen sind und bleiben die Stiefkinder der Landespolitik. Die Landesregierung aus CDU und FDP denkt nicht einmal daran, die Kürzung des kommunalen Finanzausgleiches von jährlich 120 Millionen Euro zurückzunehmen. Hier werden den Kommunen absolut notwendige Finanzmittel vorenthalten. Eine echte Kompensation hat es nie gegeben. Daran kann die Erhöhung der Förderquote für die Sanierung kommunaler Straßen wenig ändern. Wenn nach zwei harten Wintern die Kommunen ihre Daseinsvorsorge im Mobilitätsbereich nicht mehr allein bewältigen können, beweist das deren desolate Finanzlage, die von der jetzigen Landespolitik herbeigeführt worden ist.

Es ist nicht nachvollziehbar, wenn von einer Aufbruchstimmung bei den Kommunen und der Wirtschaft durch den neuen Landesentwicklungsplan gesprochen wird. Wo bitte gab es vorher Gängelung, Bevormundung und staatlichen Zentralismus, wie das Minister Schlie behauptet? Starke Worte der Minister sollen wohl eine dünne Bilanz aufpäppeln. Insgesamt bleibt der Eindruck: mehr Schatten als Licht bei einer Zwischenbilanz ohne wirklichen Anlass.
